



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

An die  
Mitglieder der CDU/CSU-Fraktion  
im Deutschen Bundestag

An die  
Mitglieder der SPD-Fraktion  
im Deutschen Bundestag

### **Vorreiter beim autonomen Fahren, mehr Tempo beim ultraschnellen Laden**

Datum: Berlin, *11.02.2021*  
Seite 1 von 2

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

2017 haben wir in Deutschland die weltweit ersten Regeln zum automatisierten Fahren erlassen. Mit dem Gesetz zum autonomen Fahren wollen wir nun den nächsten Modernisierungsschub einleiten und die weltweit ersten Vorschriften zur Einführung von fahrerlosen Kraftfahrzeugen in den Regelbetrieb für die nationale Ebene schaffen.

Wir ergänzen das Straßenverkehrsrecht so, dass führerlose Kraftfahrzeuge im öffentlichen Verkehr betrieben werden können, soweit diese Fahrzeuge und deren Betriebsbereiche für die jeweiligen Fahrzeuge durch die zuständigen Behörden genehmigt worden sind. Damit schaffen wir die grundlegenden Voraussetzungen, um autonomes Fahren auf öffentlichen Straßen in Deutschland möglich zu machen.

Auf europäischer Ebene gibt es aktuell keinen hinreichenden Rechtsrahmen für Kraftfahrzeuge mit autonomer Fahrfunktion. Um dem Innovationsdrang der Technologie des führerlosen Fahrens Rechnung zu tragen, sollen für die Zwischenzeit – bis zur unionsrechtlichen Harmonisierung bzw. zum Vorliegen internationaler Vorgaben im Rahmen der UNECE – durch den nationalen Rechtsrahmen geeignete Bedingungen dafür geschaffen werden, dass Kraftfahrzeuge mit autonomer Fahrfunktion im öffentlichen Straßenverkehr im Regelbetrieb fahren können, örtlich begrenzt auf vorher festgelegte Betriebsbereiche.

Der Betrieb führerloser Kraftfahrzeuge soll für verschiedene Einsatzszenarien ermöglicht werden, ohne einen bestimmten, einzelnen Anwendungsfall vorab abschließend zu regeln. So wollen wir unterschiedlichste Mobilitätsbedarfe wie etwa Shuttle-Verkehre, Hub2Hub-Verkehre, nachfrageorientierte Angebote in Randzeiten und die Beför-

**Andreas Scheuer, MdB**  
Bundesminister

HAUSANSCHRIFT  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT  
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-0  
FAX +49 (0)30 18-300

poststelle@bmvi.bund.de  
www.bmvi.de



Seite 2 von 2

derung von Personen oder Gütern auf der ersten oder letzten Meile möglich machen. Außerdem ermöglichen wir den Betrieb sogenannter „Dual-Mode“-Fahrzeuge – etwa mit autonomen Parkfunktionen.

Neben technischen Anforderungen wollen wir u.a. Vorschriften zu Betriebserlaubnissen, zur Zulassung zum Straßenverkehr sowie Sorgfaltsregeln für die beteiligten Personen festlegen. Die Ausführung der Regelungen im Einzelnen ist einer Rechtsverordnung vorbehalten, die bereits vorbereitet wird.

Das Gesetz enthält zudem Regelungen zur Datenverarbeitung beim Betrieb autonomer Kraftfahrzeuge sowie die Pflicht des Halters zum Abschluss einer Haftpflichtversicherung für die technische Aufsicht.

Deutschland hat mit Blick auf harmonisierte Märkte und Standards ein großes Interesse an der Schaffung internationaler Regeln. Die Erfahrungen aus der Entwicklung unseres neuen Rechtsrahmens und aus dessen Umsetzung können dabei einen wichtigen Beitrag für die weitere Arbeit auf internationaler Ebene leisten. So prägen wir die Regeln der Zukunft in diesem wichtigen Technologiefeld und sichern die Wettbewerbsfähigkeit des Mobilitätsstandorts Deutschland.

Einen großen Schritt für moderne Mobilität vollbringen wir auch mit dem zeitgleich auf den Weg gebrachten Schnellladegesetz. Damit machen wir Tempo für das ultraschnelle Aufladen von Elektrofahrzeugen.

Die Menschen in unserem Land werden nur dann verstärkt zur Elektromobilität wechseln, wenn sie sich darauf verlassen können, auch auf langen Strecken vergleichsweise schnell die Batterien ausreichend aufladen zu können. Über die Projektförderung von Ladepunkten hinaus wollen wir zunächst 1.000 moderne und kundenfreundliche Standorte für ultraschnelles Laden ausschreiben. Das Laden soll dabei genau so unkompliziert wie das Tanken sein: schnell und verlässlich, Bezahlen möglich mit Kredit- oder Girokarte. So schaffen wir eine moderne Ladeinfrastruktur und ermöglichen den Nutzern von Batteriefahrzeugen, bundesweit jeden Ort auf direktem Weg zu erreichen – ein Durchbruch für moderne Mobilität!

Wir werden bis zum Ende der Legislaturperiode mit Hochdruck weiter daran arbeiten, moderne Mobilität in Deutschland voranzubringen. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen!

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Scheuer